

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82131
		DK5 DK5-GK	8418 8420
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drennhausen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1 3
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	17625,9184
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 6.3 Wattflächen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Bucht zwischen zwei Bühnen, die bei Ebbe zu großen Anteilen trockenfällt. Mit breiten, etwas schlammigen Sandstränden. Sandwatt, das nur im oberen Teil und nur zu sehr kleinen Anteilen von Schlammuferfluren eingenommen wird. Im oberen Teil geht die Bucht über in das benachbarte Grünland. Hier ist ein etwas zertretener, beweideter, teils übersandeter Randbereich vorhanden, in dem sich die Arten der Schlammuferfluren und des Grünlandes mischen. Hier ist v.a. ein hoher Anteil von Gänsefingerkraut vorhanden und Acker-Kratzdistel. Die Bereiche werden regelmäßig von den Rindern im Gebiet beweidet. Das Gebiet ist relativ naturnah ausgeprägt, aber von den Nutzungen durch die Rinder überprägt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	85 %
2	FWO	Flusswatt, ohne Bewuchs (2000)		
4	3270	Flüsse mit Schlammflächen mit Vegetation des <i>Chenopodium rubri</i> p.p. und des <i>Bidens</i> p.p.		
1	2			15 %
2	FWB	Flusswatt mit Pioniervegetation (2000)		
4	3270	Flüsse mit Schlammflächen mit Vegetation des <i>Chenopodium rubri</i> p.p. und des <i>Bidens</i> p.p.		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südwestliches Altengammer Vorland		
Nachbarnutzung/en	Elbe, Rinderweide		
Rechtswert (X)	584004	Hochwert (Y)	5919923
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)	Gemarkung	Altengamme (602)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Hamburger Elbe [HH-2051 / Anteil: 13%], NSG Borghorster Elblandschaft [HH-606 / Anteil: 87%]		
FFH-GEBIET	Borghorster Elblandschaft [DE 2527-303 / Anteil: 87%], Hamburger Unterelbe [DE 2526-305 / Anteil: 13%]		
Wasserschutzgebiet			

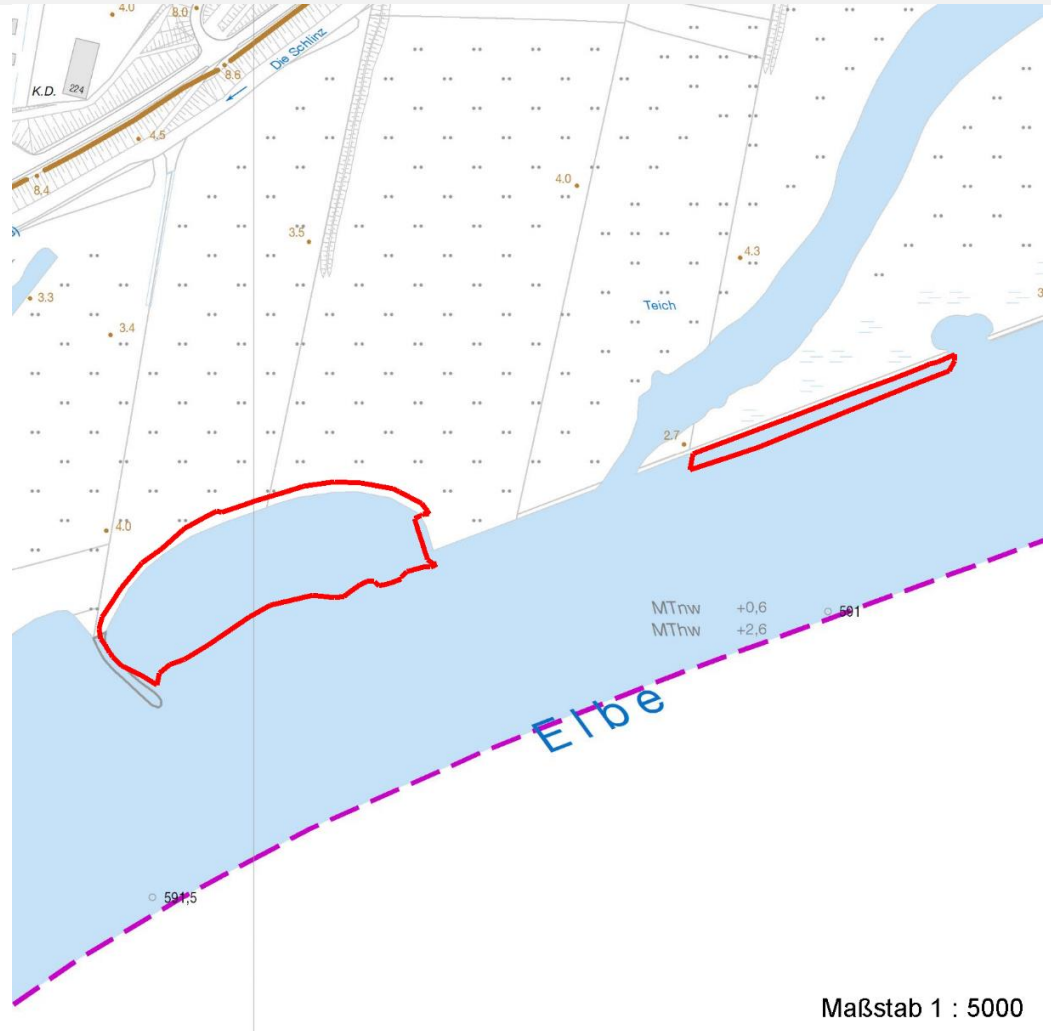
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82131
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	8418 8420
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Drennhausen
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	1 3
Anzahl Abschnitte	2	Kartierung	06.09.2012
		Fläche / Länge [m²/m]	17625,9184
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Maßstab 1 : 5000

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
82131	69469	8418	1	04.07.1997	K	8420	3
82131	69468	8418	1	30.09.2005	K	8420	3
82131	70492	8420	4	04.07.1997	/	8420	10001

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33698	0	8418_1_060912_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

30.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82131
		DK5 DK5-GK	8418 8420
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drennhausen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1 3
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	17625,9184
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Relativ intensive Beweidung.
Wertgesichtspunkte	Sehr ungestörte Lage, breiter Wattbereich mit Eignung als Rastvogelgebiet., Faunistisch bedeutend
zoologisch bedeutsame Strukturen	Watt
Bedeutung für Tiergruppe	Fische Vögel
Maßnahmen	Keine, weiter der Sukzession überlassen, Beweidung eventuell reduzieren; in der Elbe nach Möglichkeit keine weiteren Eintiefungen der Fahrrinne vornehmen. Die Wirkungen der Beweidung sind unklar: durch diese Form der Bewirtschaftung wird der Uferstreifen offen gehalten, dadurch sind die Wattflächen selber eventuell stärker gestört, für einige Vogelarten dürfte die offene Landschaft aber auch Vorteile bieten. alternativ zur Beweidung wäre eine natürliche Entwicklung von Auwäldern denkbar

Foto

Fotodatei 8418_1_060912_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Flusswatt, ohne Bewuchs (2000)	Biotoptyp	FWO
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Flüsse mit Schlammhängen mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.	FFH-LRT	3270
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	85 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82131
		DK5 DK5-GK	8418 8420
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drennhausen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1 3
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	17625,9184
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1 Lebensraumtyp				
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
1 3270 (BFN) Flüsse mit Schlamm­bänken mit Vegetation des Chenopodium rubri p.p. und des Bidention p.p.				
3 Arteninventar				
4 Habitatstrukturen				
5 Beeinträchtigungen				

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Flusswatt mit Pioniervegetation (2000)	Biotoptyp	FWB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Flüsse mit Schlamm­bänken mit Vegetation des Chenopodium rubri p.p. und des Bidention p.p.	FFH-LRT	3270
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	15 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
3270 (HH) Flüsse mit Schlamm­bänken mit Vegetation des Chenopodium rubri p.p. und des Bidention p.p.					C
Habitatstrukturen					C
Ufermorphologie;	günstig	mittel	ungünstig		A
Naturnähe, Primär- od. Sekundärstandort;	naturnah, Primärstandort	groß, Sekundär.	klein Sekundär		A
Stetigkeit des Auftretens;	günstig	mittel	ungünstig		A
Häufigkeit;	jährlich	nicht-jährlich	sporadisch		A
Zonierung;	günstig	mittel	ungünstig		C
Vollständigkeit; Bestände des Chenopodiums und des Bidentions	beide Aspekte	beide Aspekte	ein Aspekt		C
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
anthropogene Überprägung;	fehlend	gering	deutlich		B
Einengung des natürlichen Uferprofiles;	keine	mäßige	starke		B
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82131
		DK5 DK5-GK	8418 8420
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drennhausen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1 3
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	17625,9184
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Schäden durch Erholungsnutzung, z. B. Tritt;	gering	mäßig	stark		B
Arteninventar				2	C

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar	Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
4	Habitatstruktur	Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
5	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ Z
1	3270 (BFN) Flüsse mit Schlamm­bänken mit Vegetation des Chenopodium rubri p.p. und des Bidention p.p.			C
3	Arteninventar Übereinstimmung mit dem Referenzzustand des typischen Arteninventars und der Bewertung nach WRRL (Bewertung gutachterlich mit Begründung: Arten und Referenzzustand nennen) A: Arteninventar von Flora, Fischfauna und Makrozoobenthos entspricht weitgehend dem Referenzzustand des Fließgewässertyps und entspricht der Bewertungseinstufung "sehr gut" der ökologischen Zustandsklasse nach WRRL B: Arteninventar von Flora, Fischfauna und Makrozoobenthos weicht geringfügig vom Referenzzustand des Fließgewässertyps ab und entspricht der Bewertungseinstufung "gut" der ökologischen Zustandsklasse nach WRRL C: Arteninventar von Flora, Fischfauna und Makrozoobenthos weicht mäßig vom Referenzzustand des Fließgewässertyps ab und entspricht der Bewertungseinstufung "mäßig" der ökologischen Zustandsklasse nach WRRL Begründung für Bewertung: 2			C
4	Habitatstrukturen			B
4.2	Gewässerstrukturgüte (Vor-Ort-Verfahren) A: Gewässerstrukturgüteklasse 1-2 (nach dem Vor-Ort-Verfahren) B: Gewässerstrukturgüteklasse 3 (nach dem Vor-Ort-Verfahren) Begründung für Bewertung: ? C: Gewässerstrukturgüteklasse 4 (nach dem Vor-Ort-Verfahren)			B
5	Beeinträchtigungen			B
5.2	Störungen durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung) A: unerheblich B: mäßig (z. B. durch gelegentliche Bootsfahrten, einzelne Angler) C: starke Störungen (z. B. durch intensiven Wassersport, zahlreiche Angler)			A
5.2	Schadstoffeinflüsse wie chemische, hormonelle Belastungen (falls ermittelbar, gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe Belastung B: mäßige Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt < 100 mg/l C: starke Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt > 100 mg/l			B
5.2	Verdrängung durch nicht lebensraumtypische Organismen (falls ermittelbar, gutachterlich mit Begründung) A: keine B: Biozönose wenig bis mäßig verändert C: Wasservegetation oder -fauna von invasiven Arten überformt			B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82131
		DK5 DK5-GK	8418 8420
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drennhausen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1 3
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	17625,9184
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			Wert	AZ	Z
5.2	Veränderung des Laufs (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: leicht begründet C: stärker begründet			B	
5.2	Uferausbau (%-Anteil der Uferlänge) A: Ufer weitgehend naturnah (Anteil naturferner Strukturen < 10 %) Begründung für Bewertung: 5% B: mäßiger Anteil naturferner Strukturelemente (10 - 25 %) C: große Anteile der Uferlinie durch Ausbau überformt (> 25 %)			A	
5.2	Veränderung der Sohlstruktur (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: geringe bis mäßige Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten C: starke Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten			B	
5.2	Veränderung des Abflussverhaltens (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: geringe bis mäßige Veränderung (z. B. durch Eindeichung) C: starke Veränderung (z. B. durch Talsperren oder Ableitung von Nutzwasser)			B	
5.2	Maßnahmen der Gewässerunterhaltung wie z. B. Uferpflegemaßnahmen (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: extensiv bzw. schutzzielkonform reglementiert C: intensiv			B	
5.2	Querbauwerke A: keine störenden Querbauwerke B: für wandernde Fischarten überwindbare Querbauwerke C: für Fische nicht durchlässige Querbauwerke			B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	sehr naß	9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,4
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82131
		DK5 DK5-GK	8418 8420
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drennhausen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1 3
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	17625,9184
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w		-	-										3			
Inula britannica (Wiesen-Alant)	7	w	W	-	-										3	3	2	V
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-													
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	z	B	-	-													
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z	B	-	-													
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	z	T	-	-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-													
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	w	B	-	-													
Senecio erraticus (Spreizendes Greiskraut)	7	w		-	-								X		1			
	Anzahl Rote Liste Arten													2	2	1	1	
	Anzahl Arten													10				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland